



EineWeltHaus
Schwanthalerstraße 80
80336 München

Programmüberblick August 2018

- Fr 03.08. 21.00 Uhr Paradies: Glaube FRISCHLUFTKINO
- Fr 10.08. 21.00 Uhr Eine fantastische Frau FRISCHLUFTKINO
- Fr 17.08. 21.00 Uhr Eine schöne Bescherung FRISCHLUFTKINO
- Fr 24.08. 21.00 Uhr Neruda (BD) FRISCHLUFTKINO
- Mo 27.08. 19.30 Uhr Braucht die Welt den Finanzsektor?
VORTAG & DISKUSSION
- Fr 31.08. 20.30 Uhr Parada FRISCHLUFTKINO

Im EineWeltHaus

INTERNATIONALE BÜCHEREI IM EINEWELTHAUS
Mo, Di und Fr 10.00 – 14.00 Uhr,
Do 16.00 – 19.00 Uhr
Tel. 089 – 856 375 24
bibliothek@einewelthaus.de

DRITTE WELT ZENTRUM
Fuad Hamdan, dritte-welt-zentrum@einewelthaus.de

INTERKULTURELLER MIGRATIONSDIENST DER IG
Aida Ibrahim, Tel. 089 – 856 375 20
a.ibrahim@initiativgruppe.de

EINWELTRADIO
Beiträge rund um das Thema „EineWelt“ jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr bei Radio Lora auf 92,4 Mhz. Mit Hinweisen auf und Berichten über Veranstaltungen im EineWeltHaus.

**INTERKULTURELLES FORUM
RECHTSHILFE FÜR AUSLÄNDER/INNEN**
Anna Mackowiak, Tel. 089 – 856 375 21
ikforum@einewelthaus.de

LADEN IM EINEWELTHAUS
Mo – Sa: 12:00 – 20:00 Uhr
Tel. 089 – 856 375 34
laden@einewelthaus.de

NORD SÜD FORUM MÜNCHEN E.V.
Münchner Zusammenschluss Eine-Welt-Arbeit
Kai Schäfer, Tel. 089 – 856 375 23
info@nordsuedforum.de

WELTWIRTSCHAFT – Cafe, Bar, Restaurant
täglich von 11:00 – 1:00 Uhr
Tel. 089 – 856 375 51, sarah.seessen@gmail.com

Impressum

Herausgeber: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
Redaktion: Anna Mackowiak
Auflage: 8.000 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich
V.i.S.d.P.: Vorstand Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
Druck: Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG, Andechs



REDAKTIONSSCHLUSS: September-Heft:
Donnerstag 16.8.2018, 12.00 Uhr

FREITAG, 24.8.18, 21.00 Uhr
EINWELTHAUS, Terrasse (bei Regen im Haus)

FRISCHLUFTKINO: DIE MEINUNG IST FREI!

Neruda (BD)
Pablo Larrain – Chile, Frankreich, Spanien, USA 2016, 108 Min.
1948. In einer flammenden Rede vor dem chilenischen Kongress bezichtigt Senator Pablo Neruda, berühmter Dichter und Kommunist, die Regierung Präsident Videlas des Verrats – und wird umgehend seines Amtes enthoben. Neruda entzieht sich seiner Verhaftung und taucht ab. Mitten in der Arbeit an seiner epochalen Gedichtsammlung »Canto General« versucht er, mit seiner Frau das Land zu verlassen.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
FÖRDERER: Kulturreferat der Stadt München
KONTAKT: Trägerkreisbüro, Tel. 089 – 8563750
EINTRITT: Frei, Spenden sind willkommen!



MONTAG, 27.8.18, 19.30 Uhr
EINWELTHAUS, Großer Saal Eo1
VORTRAG & DISKUSSION

Attac-Palaver: Braucht die Welt den Finanzsektor? Postkapitalistische Perspektiven

Mohssen Massarat, gebürtiger Iraner, Professor i.R. für Politikwissenschaft an der Uni Osnabrück, im Wissenschaftlichen Beitrag von Attac, spricht über die Paradoxie von Geldreichtum und sozialer Rückentwicklung im Finanzmarktkapitalismus. Der Handel mit Finanzprodukten nimmt zu, während die Massenarbeitslosigkeit steigt und die Löhne sinken. Gibt es einen Zusammenhang zwischen der sozialen Rückentwicklung und dem gewachsenen Finanzsektor?

REFERENT: Mohssen Massarat
VERANSTALTER: Attac München, Arbeitskreis ArbeitFairTeilen
KONTAKT: Eva Brunneemann, arbeitfairteilen@attac-m.org
EINTRITT: Frei, wir bitten um eine Spende

FREITAG, 31.8.18, 20.30 Uhr
EINWELTHAUS, Terrasse (bei Regen im Haus)

FRISCHLUFTKINO: DIE MEINUNG IST FREI!

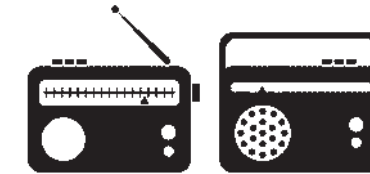
Parada
Srdjan Dragojevic – Deutschland, Serbien 2012, 115 Min.
Der ehemalige Kriminelle Limun besitzt eine Sicherheitsfirma in Belgrad, ist Kriegsveteran und dazu höchst homophob. Seine Verlobte Pearl steckt mitten in den Hochzeitsvorbereitungen, ihr Hochzeitsplaner ist der schwule Mirko. Frustriert von Limuns schwulenfeindlichen Beschimpfungen, will Mirko den Job schon schmeißen, als Pearl ihrem Verlobten ein Ultimatum stellt...

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
FÖRDERER: Kulturreferat der Stadt München
KONTAKT: Trägerkreisbüro, Tel. 089 – 8563750
EINTRITT: Frei, Spenden sind willkommen!



EINE WELT RADIO

Jeden 2. und 4. Montag von 17.00 – 18.00 Uhr:
Radio LORA aus dem EineWeltHaus
Beiträge rund um das Thema „Eine Welt“
Mit Berichten über Veranstaltungen
im EineWeltHaus.



LORA

92,4



GRUPPEN UND ANGEBOTE

Im EineWeltHaus gibt es eine Vielzahl von Angeboten der mehr als 90 Nutzergruppen. Infos zu den Gruppen, Termine ihrer Gruppentreffen und regelmäßig stattfindende Aktivitäten dieser Gruppen finden Sie auf der Website unter www.einewelthaus.de ❖ Veranstaltungen ❖ Regelmäßige Angebote und Aktivitäten.

PROGRAMMHEFT & HOMEPAGE

Eintrag Ihrer Veranstaltung für das Programmheft und für die Homepage unter www.einewelthaus.de ❖ Service ❖ Veranstaltung ankündigen. Die Redaktion behält sich die Auswahl sowie die Kürzung der Texte vor.

TRÄGERKREIS EINEWELTHAUS MÜNCHEN E.V.
Schwanthalerstraße 80
80336 München
Tel: 089 – 856 375 0 | Fax: 089 – 856 375 12

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Daniela Hadem-Kälber (d.hadem-kaelber@einewelthaus.de)
Stephan Kowalski (s.kowalski@einewelthaus.de)
geschaeftsstelle@einewelthaus.de | www.einewelthaus.de

BÜROZEITEN

Mo, Di, Do: 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Mi, Fr: 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

RAUMVERMIETUNG

raum@einewelthaus.de

BANKVERBINDUNG

Konto 88 77 400 | Bank für Sozialwirtschaft | BLZ 700 20 500
BIC: BFSWDE33MUE | IBAN: DE3670020500008877400

Alle Räume sind barrierefrei zugänglich.

Veranstaltungen, bei denen der Trägerkreis EineWeltHaus München nicht selbst Veranstalter bzw. Mitveranstalter ist, geben nicht unbedingt die Meinung des Trägerkreises wieder. Die Landeshauptstadt München ist Eigentümerin des Hauses und fördert das EineWeltHaus mit einer jährlichen Zuwendung. Der Betrieb des Hauses erfolgt durch den freien und gemeinnützigen Verein Trägerkreis EineWeltHaus München e.V. Der Trägerkreis bedankt sich beim Kulturreferat der Landeshauptstadt München für die finanzielle Förderung.

EineWeltHaus

8

2018



Programm

FRISCHLUFTKINO 2018
31.8.2018: Parada



Kein Schlussstrich! „Der Schoß ist fruchtbar noch, aus dem das kroch.“ (Bert Brecht)

Am 6. Mai 2013 begann vor dem Oberlandesgericht München der Prozess gegen fünf Mitglieder des NSU, denen die Ermordung von neun Migranten in Nürnberg, Hamburg, Dortmund, Rostock, Heilbronn und München und mehrere Sprengstoffanschläge und Raubüberfälle zur Last gelegt werden.

Am 10. Juli 2018 fand im EineWeltHaus eine Pressekonferenz der Initiative **Kein Schlussstrich unter den NSU-Komplex!** statt. Direkt im Anschluss daran gab es eine weitere Pressekonferenz der **Nebenkläger im NSU-Prozess**.

Vor der Urteilsverkündung am 11. Juli 2018 trafen sich Vertreter*innen der oben genannten Initiative, um für eine geplante Kundgebung und Großdemonstration am Tag der Urteilsverkündung zu werben und um eine Bewertung des Prozesses aus der Perspektive antirassistischer und antifaschistischer Gruppen und den Ausblick über den Prozess hinaus zu berichten. Sprecher*innen von bundesweit agierenden Initiativen, die sich seit Jahren publizistisch, aktivistisch und wissenschaftlich mit dem NSU-Komplex beschäftigen, standen im überfüllten Saal des EineWeltHauses Vertreter*innen von Fernsehen, Rundfunk und Presse Rede und Antwort.



Bei der anschließenden Pressekonferenz der Nebenkläger*innen kamen Angehörige der Ermordeten, Verletzte der Sprengstoffanschläge und deren Anwälte*innen zu Wort. In ihren Beiträgen wurde noch einmal deutlich, was diese Menschen in den vergangenen fünf Jahren durchgemacht haben. Auf den schrecklichen Verlust ihrer Angehörigen folgten Wochen der Beobachtung durch die „Sicherheits“-Behörden, ständige Verhöre, Verdächtigungen, wie selber Teil der Drogenszene zu sein, die hier angeblich agiert haben soll und vieles mehr.



Alle an der Pressekonferenz Beteiligten wiesen darauf hin, dass der NSU-Prozess nicht zu einer umfassenden Aufklärung geführt hat. Vieles bleibt bis heute im Dunkeln, z.B. die Rolle der Behörden, insbesondere des Verfassungsschutzes. Das Neonazi-Netzwerk, das den NSU unterstützt und viele weitere Helfershelfer wurden nie angeklagt.

Am 11. Juli fand die Urteilsverkündung statt. Die teils extrem milden Strafen lösten bei den Angehörigen Empörung und Fassungslosigkeit aus. Das verstehen sie nicht unter Gerechtigkeit.

Zu viele Fragen bleiben offen: „Warum musste mein Vater sterben? Haben die Nazis ihn gekannt? Oder war das Zufall? Es sind fünf angeklagt, aber was ist mit all den anderen? Wie kann es sein, dass beim Verfassungsschutz Menschen arbeiten, die in ihrem Ort „kleiner Adolf“ genannt werden, obwohl sie eigentlich die rechte Szene überwachen und überführen sollen?“ (Semiya Simsek, Nürnberg)

„Meinen Bruder kriege ich nicht zurück, doch ich wünsche mir, dass wir eines Tages erfahren, was da wirklich bei den Behörden passiert ist, inwieweit die involviert waren. Mein Bruder war das siebte Opfer des NSU. Er könnte noch leben, wenn die Behörden nicht von Anfang an so auf Ausländer als mögliche Täter fixiert gewesen wären.“ (Gavriil Boulgarides, Bruder des ermordeten Theodoros Boulgarides, München)

„Ein Richterspruch allein kann das Problem auch nicht aus der Welt schaffen. Nur mit einem gerechten Urteil, Aufklärung, Bildung, gesellschaftlicher Aufmerksamkeit, Toleranz, Verständnis und Solidarität zusammen verändert sich etwas.“ (Tülin Özudogru, Nürnberg)

Daher fordern auch wir, Vorstand und Geschäftsführung des EineWeltHauses: Kein Schlussstrich unter den NSU-Komplex!

Anna Regina Mackowiak und Wolfgang Weber
für den Vorstand

MITTWOCH, 1.8.18 – DONNERSTAG, 30.8.18
13.00 – 23.00 Uhr (vormittags nach Absprache)
EineWeltHaus, Foyer

AUSSTELLUNG Mein Nachbar aus ...

Togo, dem Irak, dem Iran, Äthiopien, Kongo, Somalia, Afghanistan... Unsere Stadt wird immer bunter und vielfältiger. In einigen Vierteln leben sehr viele Menschen aus unterschiedlichen Ländern zusammen. All diese Menschen, egal ob sie schon zehn, zwanzig, dreißig Jahre in München wohnen oder hier neu ankommen, leben miteinander in der Nachbarschaft. Unterschiedliche Sprachen, Kulturen, Gewohnheiten und Verhaltensweisen treffen auf engem Raum aufeinander. Wie können wir gut zusammenleben? Infos und Lesebuch unter www.die-teilgeber.de/mein-nachbar-aus/

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
in Kooperation mit „Die Teilgeber“
FÖRDERER: Kulturreferat der Stadt München
KONTAKT: Trägerkreisbüro, Tel. 089 – 8563750
EINTRITT: Frei, Spenden sind willkommen!



FREITAG, 3.8.18, 21.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Terrasse (bei Regen im Haus)

FRISCHLUFTKINO: DIE MEINUNG IST FREI!

Paradies: Glaube

Ulrich Seidl – Österreich, Deutschland, Frankreich, 2012, 113 Min.
Anna Maria ist mit Leib und Seele Katholikin. Sie rutscht auf Knien betend durch die Wohnung, ihr Haus hat mehr Kruzifixe als eine Kirche und zur Strafe für fremde Sünden peitscht sie sich gern mal aus. Selbst mit ins Bett nimmt Anna Maria ihren Jesus. Ihren Urlaub verbringt sie damit, eine Wandermuttergottes-Statue von Haus zu Haus zu tragen, um Einwanderer vom christlichen Paradies zu überzeugen und um Österreich wieder katholisch zu machen.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
FÖRDERER: Kulturreferat der Stadt München
KONTAKT: Trägerkreisbüro, Tel. 089 – 8563750
EINTRITT: Frei, Spenden sind willkommen!



FREITAG, 10.8.18, 13.30 Uhr – 18.00 Uhr
KULTURSTRAND, Vater-Rhein-Brunnen

Orte des Wandels – ein alternativer Stadtrundgang

Spaziert mit uns in eine neue Welt – fair, ressourcenschonend und zukunftsfähig. Wir lernen Orte und Menschen kennen, die mit ihren zukunftsweisenden Ideen bereits einen Beitrag zu einem sozial-ökologischen Wandel der Stadtgesellschaft leisten. Von der ethischen Bank, zu offenen Werkstätten bis hin zum plastikfreien Laden. Vor Ort kommen wir mit den Akteur*innen ins Gespräch und erfahren, welche Motivationen hinter den Projekten stehen.

VERANSTALTER: Commit München e.V.,
Nord Süd Forum München e.V.
KONTAKT: ortedeswandels@posteo.de
EINTRITT: Frei, über eine freiwillige Spende freuen wir uns



FREITAG, 10.8.18, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
JIZ, Sendlinger Straße 7

FairFashion Stadtrundgang – Lichtblicke der Modebranche in München

Schluss mit menschenverachtenden Arbeitsbedingungen! Der FairFashion Rundgang führt euch zu Orten, die tolle Alternativen zur FastFashion aufzeigen: Wir treffen erfolgreiche Unternehmer*innen, die auf fair & ökologisch nachhaltig produzierte Mode setzen, blicken Designer*innen über die Schulter, denen Individualität, Qualität und Transparenz wichtig ist und tauschen uns aus über faire Produktion, vegane Mode und den öko-fairen Siegel-Dschungel.

VERANSTALTER: be aware, Nord Süd Forum München e.V.
KONTAKT: ortedeswandels@posteo.de
EINTRITT: Frei, über eine freiwillige Spende freuen wir uns.
Anmeldung unter ortedeswandels@posteo.de

FREITAG, 10.8.18, 21.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Terrasse (bei Regen im Haus)

FRISCHLUFTKINO: DIE MEINUNG IST FREI!

Eine fantastische Frau

Sebastián Lelio – Chile, USA, Deutschland, Spanien 2017, 104 Min.
Marina und Orlando lieben sich und planen eine gemeinsame Zukunft. Sie arbeitet als Kellnerin und singt leidenschaftlich gern, der 20 Jahre ältere Geliebte hat ihretwegen seine Familie verlassen. Als die beiden nach Marinas Geburtstagsfeier nach Hause kommen, bricht Orlando plötzlich zusammen und reagiert nicht mehr. Im Krankenhaus können die Ärzte nur noch seinen Tod feststellen.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
FÖRDERER: Kulturreferat der Stadt München
KONTAKT: Trägerkreisbüro, Tel. 089 – 8563750
EINTRITT: Frei, Spenden sind willkommen!

FREITAG, 17.8.18, 21.00 Uhr
EINEWELTHAUS, Terrasse (bei Regen im Haus)

FRISCHLUFTKINO: DIE MEINUNG IST FREI!

Eine schöne Bescherung

Helena Bergström – Schweden 2015, 108 Min.
Simon und Oscar, zwei junge Männer und seit drei Jahren ein Paar, haben mit ihrer Freundin Cissi außerhalb Stockholms ein Haus gekauft. Ein Raum ist besonders wichtig: Das Kinderzimmer. Cissi ist nämlich im neunten Monat schwanger – und einer von den beiden ist der Vater. Ihre Familien wissen von der ganzen Sache noch nichts, aber nun ist es an der Zeit, sie einzuweihen. Und welcher Zeitpunkt könnte sich dafür besser eignen als Heilig Abend, das Fest der Toleranz, der Tag, an dem sich alle mögen und lieb zueinander sind.

VERANSTALTER: Trägerkreis EineWeltHaus München e.V.
FÖRDERER: Kulturreferat der Stadt München
KONTAKT: Trägerkreisbüro, Tel. 089 – 8563750
EINTRITT: Frei, Spenden sind willkommen!